

## Der Mythos von Barbarossa

### Resumo

#### É importante saber:

#### Subordinadas relativas (plural, acusativo masculino)

Com uma subordinada relativa pose-se descrever melhor uma pessoa ou objeto. Como se trata de uma subordinada, o verbo conjugado vai para o final da frase.

As subordinadas relativas começam sempre por um pronome relativo. Este concorda com o substantivo que explica melhor. Quanto a isto, é preciso observar três coisas:

- 1- se o substantivo é masculino, feminino ou neutro.
- 2- se o substantivo está no singular ou no plural.
- 3- qual é o caso (dativo ou acusativo) exigido pelo verbo da oração subordinada.

#### Pronome relativo no plural: **die**

O pronome relativo no plural é o mesmo para todos os substantivos no nominativo e no acusativo: **die**

*Die Leute, die das glauben, sagen ...*

#### O pronome relativo masculino, no acusativo: **den**

O pronome relativo vem no caso exigido pelo verbo da subordinada. É mais fácil perceber isso transformando a subordinada numa oração principal. No exemplo a seguir, o verbo da subordinada, **nennen** pede o acusativo: **jemanden nennen**. O pronome relativo no acusativo singular é **den**, tal como o artigo definido masculino.

*Das war Kaiser Friedrich I., den die Italiener Barbarossa genannt haben.*

Separando-se:

*Das war Kaiser Friedrich I. Die Italiener haben den Kaiser Barbarossa genannt.*

O pronome relativo continua sendo **den**, mesmo quando substitui o pronome pessoal **ihn**.

*Barbarossa, den viele Menschen liebten, starb sehr plötzlich.*

Separando-se:

*Barbarossa starb sehr plötzlich. Viele Menschen liebten ihn.*

**Pronome relativo + preposição + acusativo: *an den, auf den, ...***

O verbo da subordinada exige uma determinada preposição, como por exemplo **glauben *an*, warten *auf*** –, esta preposição é colocada antes do pronome relativo.

*Es entstand ein Mythos. Manche glaubten **an den Mythos.***

*Es entstand ein Mythos, **an den** manche glaubten.*

*Eines Tages wird der Kaiser zurückkehren.*

*Man hat lange **auf den Kaiser** gewartet.*

*Eines Tages wird der Kaiser zurückkehren, **auf den** man lange gewartet hat.*

*(Eines Tages wird der Kaiser, **auf den** man lange gewartet hat, zurückkehren.)*

**Informação:** O imperador Friedrich I (1152–1190), chamado de Barbarossa, morreu repentinamente. Ele se afogou num rio na Ásia Menor. Muita gente não quis acreditar nessa morte repentina; e assim nasceu o mito de que ele estaria dormindo numa montanha da cadeia montanhosa Kyffhäuser, e que voltaria quando chegasse a hora.

*Andreas propõe à Ex ir até a caverna do imperador.*

Andreas: Komm, Ex, wir gehen zur *Barbarossa*-Höhle.

Ex: O ja, toll – eine Höhle. Die Heinzelmännchen leben auch in einer Höhle.

Andreas: Aber *Barbarossa* lebt nicht mehr, der ist schon über 800 Jahre tot.

Ex: Die Heinzelmännchen aber nicht! – Warum heißt der *Barbarossa*?

Andreas: Der heißt nicht wirklich so. Das war der Kaiser Friedrich I, den die Italiener *Barbarossa* genannt haben.

Ex: Und was bedeutet *Barbarossa*?

Andreas: *Roter Bart*. *Barbarossa* hatte nämlich einen roten Bart.

Ex: Und die Deutschen?

Andreas: Der rote Bart war ihnen egal – sie haben ihren Kaiser sehr geliebt. Manche wollten sogar nicht an seinen Tod glauben. Sie glaubten, daß er noch lebt. Und die Leute, die das glaubten, sagten, daß er nur schläft – da unten in seiner Höhle. Sie glaubten, daß er irgendwann wiederkommen würde ...

Ex: Wann denn?

*Andreas conta a saga de Barbarossa.*

Andreas: Kaiser *Barbarossa* starb sehr plötzlich. Aber niemand wollte glauben, daß er wirklich tot war. Und so entstand ein Mythos, an den manche heute noch glauben: Tief unten in der *Barbarossa*-Höhle schläft der Kaiser noch immer. Sein roter Bart ist schon zweimal um den Tisch aus Stein gewachsen. Draußen fliegen Raben um den Berg. Alle hundert Jahre

einmal schickt der Kaiser einen Zwerg aus seiner Höhle. Er soll nachsehen, ob die Raben immer noch um den Berg fliegen. Und wenn der Zwerg zurückkehrt und sagt, daß die Raben immer noch um den Berg fliegen, so schläft der Kaiser weitere hundert Jahre ... Aber eines Tages wird Barbarossa, auf den man schon so lange gewartet hat, zurückkommen – und alles wird wieder so sein wie früher.

## Exercícios

---

### 1 Complete este esquema sobre o imperador Barbarossa.

Name ist \_\_\_\_\_

Name bedeutet: \_\_\_\_\_

Manche Leute glaubten: \_\_\_\_\_

Barbarossa starb \_\_\_\_\_

Niemand wollte glauben \_\_\_\_\_

So entstand der Mythos:

Barbarossa \_\_\_\_\_

Sein Bart \_\_\_\_\_

Draußen \_\_\_\_\_

Alle 100 Jahre \_\_\_\_\_

Raben fliegen noch, also \_\_\_\_\_

Eines Tages \_\_\_\_\_

### 2 Complete as frases.

1. Barbarossa ist schon seit über 800 Jahren \_\_\_\_\_.
2. Manche Leute glauben, daß er in seiner \_\_\_\_\_ schläft.
3. Sie glauben, daß er irgendwann \_\_\_\_\_.
4. Der Kaiser \_\_\_\_\_ sehr plötzlich.
5. Das wollte niemand glauben, deshalb entstand ein \_\_\_\_\_.
6. Sein roter \_\_\_\_\_ ist um einen \_\_\_\_\_ aus Stein gewachsen.
7. Draußen fliegen \_\_\_\_\_ um den Berg.
8. Alle 100 Jahre einmal schickt der Kaiser einen \_\_\_\_\_ aus seiner Höhle.
9. Der sieht nach, ob die Raben noch um den Berg \_\_\_\_\_.
10. Die Menschen, die lange auf den Kaiser \_\_\_\_\_ haben, glauben, daß er eines Tages \_\_\_\_\_.
11. Dann wird alles wie \_\_\_\_\_ sein.

**3** **Escreva as subordinadas relativas no espaço em branco. Preste atenção no pronome relativo e na colocação do verbo.**

1. Barbarossa, den viele Menschen liebten, starb plötzlich.  
(Viele Menschen liebten Barbarossa.)
2. Friedrich I., \_\_\_\_\_, lebte im 12. Jahrhundert.  
(Man nennt ihn auch Barbarossa.)
3. Friedrich I., \_\_\_\_\_, heißt deshalb *Barbarossa*.  
(Er hat einen roten Bart.)
4. Viele Leute, \_\_\_\_\_, hoffen, daß er zurückkommt.  
(Die Leute glauben nicht an seinen Tod.)
5. Es entstand ein Mythos, \_\_\_\_\_.  
(Viele Leute glauben an den Mythos.)
6. Der Kaiser, \_\_\_\_\_, soll zurückkommen.  
(Viele Leute haben auf den Kaiser gewartet.)
7. Er schickt alle 100 Jahre einen Zwerg, \_\_\_\_\_, ob die Raben noch um den Berg fliegen.  
(Der Zwerg soll nachsehen, ...)

**4** **Complete as frases com o pronome relativo adequado.**

1. Thüringen ist ein kleines Land, \_\_\_\_\_ man auch das "grüne Herz" von Deutschland nennt.
2. Im Thüringer Wald gibt es einen Wanderweg, \_\_\_\_\_ 168 Kilometer lang ist.
3. Dort kann man auch ein Gedicht lesen, \_\_\_\_\_ Goethe geschrieben hat.
4. Die Thüringer Bratwurst, \_\_\_\_\_ gut schmeckt, kann man an vielen Buden kaufen.
5. Die Leute, \_\_\_\_\_ auf diesem Weg wandern, essen die Wurst gern.
6. Die Landesfürsten, \_\_\_\_\_ keinen Krieg führen konnten, förderten die Kultur.
7. Sie sammelten Bilder, \_\_\_\_\_ noch heute berühmt sind.
8. Goethe, \_\_\_\_\_ man auch damals schon kannte, lebte 60 Jahre in Weimar.